

Einleitung

Über die Möglichkeiten, (pädagogische) Intimität zu beforschen – Einleitung in den Band	3
Svenja Marks, Dorothee Schäfer, Julia Hildebrand, Michael Behnisch und Werner Thole	

Intimität – Theoretische und methodische Konturierungen

Facetten des Intimen. Über Geborgenheit, Schutz und Verletztheit	19
Veronika Magyar-Haas	

Sinnliche Daten – Forschungsmethodische Anmerkungen	41
Marc Schulz	

Intimität als Umgang mit Verletzungen im Kontext der Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt in pädagogischen Kontexten	53
Max Mehrick und Alexandra Retkowski	

„Pädagogische Intimität“ oder „Intimität in pädagogischen Beziehungen“? Vergewisserungen, Kontroversen und Perspektiven	71
Svenja Marks, Dorothee Schäfer, Julia Hildebrand, Michael Behnisch und Werner Thole	

Empirische Befunde aus dem Projekt „Pädagogische Intimität“

„Was brauchst du jetzt?“ – Zur Förderung von Selbstbestimmung als Aufgabe pädagogischer Beziehungen in Wohngruppen	95
Dorothee Schäfer und Michael Behnisch	

v

Pädagogische Beziehungen im Gewand des Familialen. Über Körperpraktiken der Nähe im Feld familienanaloger Erziehungshilfen	111
Maximilian Schäfer	
Die Sozialarbeiterin „sagt verzückt ‚ohhh‘ und strahlt über das ganze Gesicht“	129
Svenja Marks und Werner Thole	
„....fühlt ihr Euch alle sicher?“	145
Svenja Marks, Julia Hildebrand und Alexandra Retkowski	
„„Gerade jetzt‘ wiederholt Frau O’Sullivan nickend und ergänzt noch ein lobendes ‚Super!‘“	163
Julia Hildebrand und Svenja Marks	
Ethisch-normative Rahmungen pädagogischen Handelns zur Gestaltung von Intimität – Feldvergleiche und Praxistransfer	181
Svenja Marks, Dorothee Schäfer, Julia Hildebrand, Michael Behnisch und Werner Thole	
Perspektiven auf pädagogisches Handeln im Kontext von Kinderschutz	
Nähe im pädagogischen Alltag in Heimen und Internaten. Ein Blick zurück in die Erfahrungen heute erwachsener Betroffener von sexualisierter Gewalt	201
Bianca Nagel und Barbara Kavemann	
Förderung narrativ-performativer Befähigungsräume mit Kindern im intergenerationellen Multi-Akteur:innenfeld sexualisierter Gewalt	217
Heidrun Schulze und Susanne Lang	
Forschungsethische Prinzipien und Reflexionen am Beispiel einer Studie mit von Gewalt betroffenen Kindern.	243
Rita Richter Nunes	